

Was ist Zöliakie?

Zöliakie ist eine lebenslange, chronisch entzündliche Autoimmunerkrankung. Bei dieser Erkrankung führt die Aufnahme von Gluten, einem in vielen Getreidesorten vorkommenden Klebereiweiss, zu einer Schädigung des Dünndarms. Diese kann dazu führen, dass Nährstoffe nur vermindert aufgenommen werden und Komplikationen entstehen. Neben Mangelerscheinungen können auch diverse andere medizinische Probleme auftreten.

Etwa eine von 100 Personen in der Schweiz ist von Zöliakie betroffen.

Zöliakie betrifft etwa eine von 100 Personen. In vielen Fällen dauert es lange, bis eine Zöliakie diagnostiziert wird, da diese Erkrankung verschiedene, oft nicht eindeutig zuzuordnende Symptome verursacht.

Die Erkrankung betrifft Menschen aller Altersstufen gleichermassen. Unter einer strikten, glutenfreien Diät können Personen mit Zöliakie meist völlig beschwerdefrei leben.

So können Menschen mit Zöliakie die Kommunion empfangen

Hinweise für Betroffene

Verzichten Sie, wenn Sie von Zöliakie betroffen sind, nicht auf die Kommunion! Es gibt glutenfreie Hostien. Die Hostien sind mit dem offiziellen glutenfrei-Symbol ausgezeichnet. Der Glutengehalt liegt garantiert unter dem Grenzwert von 20 ppm. Ihr Pfarramt kann Ihnen Auskunft geben und diese bestellen (s. Rückseite). Bitte haben Sie keine Scheu, sich an Ihre Seelsorgenden zu wenden.

Hinweis für Seelsorgende und Pfarreien

Ermutigen Sie Menschen mit Zöliakie, sich bei Ihnen zu melden! Weisen Sie im Gottesdienst und regelmässig im Pfarrblatt darauf hin, dass Menschen mit Zöliakie mit speziellen Hostien an der Kommunion teilnehmen können.

Informieren Sie durch dieses Faltblatt im Schriftenstand.

Halten Sie glutenfreie Hostien in der Sakristei bereit.

Praktische Hinweise

Die glutenfreien Hostien dürfen auf keinen Fall mit glutenhaltigen Hostien in Berührung kommen. Sie sind in einem eigenen Gefäss aufzubewahren. Vor dem Berühren von glutenfreien Hostien muss der Spender oder die Spenderin die Hände reinigen, um zu verhindern, dass Partikel anderer Hostien damit in Berührung kommen. Das gilt auch in der Sakristei.

«Es ist schmerzhaft, nicht zur Kommunion gehen zu können, weil man krank ist!»

Stimme einer Betroffenen

Auch im konsekrierten Wein, den Menschen mit Zöliakie empfangen, darf kein Hostienteilchen enthalten sein. Deshalb muss ein separater Kelch benutzt werden.

Wenn Sie eine Messfeier im kleinen Kreis feiern, an der auch Zöliakie-Betroffene teilnehmen, prüfen Sie, ob glutenfreie Hostien für alle verwendet werden können.

Glutenfreie Hostien

Als glutenfrei kann ein Nahrungsmittel gekennzeichnet werden, wenn es weniger als 20 mg Gluten auf 1 kg Mehl enthält.

Da Hostien aus reinem Weizenmehl mit Wasser hergestellt sein müssen, gibt es derzeit kein Verfahren, um absolut glutenfreie Hostien zu produzieren, die den kirchlichen Vorgaben entsprechen.

Sie können Hostien mit einem Glutenanteil unterhalb dieses Grenzwertes beziehen. Sie enthalten 14 mg Gluten pro kg. Zuständig für den Vertrieb in der Schweiz ist das Kloster Hermetschwil.

Bezugsquelle für glutenfreie Hostien
gemäss kirchlichen Vorgaben



PL - 072 - 001

Benediktinerinnenabtei
St. Martin
Klosterhof 3
5626 Hermetschwil (AG)
Tel. 056 633 15 27
kloster.hermetschwil@bluewin.ch

Weitere Informationen



„... und esset alle davon?“

Zum Umgang mit der Kommunion bei Gluten-Unverträglichkeit, von Nicole Stockhoff und Alexander Saberschinsky (Bezug über das Liturgische Institut / www.liturgie.ch)



www.zoeliakie.ch

Hier finden Sie Informationen zu Zöliakie und zur glutenfreien Ernährung.

Im Auftrag der Schweizer Bischöfe
herausgegeben von



Liturgisches
Institut

Liturgisches Institut der
deutschsprachigen Schweiz
1700 Freiburg

in Zusammenarbeit mit



IG Zöliakie
der Deutschen Schweiz
6210 Sursee

Kontaktdaten / Stempel Pfarrei

Zöliakie und Kommunionempfang

Informationen für Betroffene und Pfarreien

